

„miteinander zusammenleben gestalten“



**Interkulturelle**

**Wochen**

**Groß-Gerau**

**2021**

**Programm**

**11.9.-8.10.2021**



Sozial- und Integrationsbüro SIB  
der Kreisstadt Groß-Gerau



Pfarramt für Ökumene im  
Ev. Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim

### **„miteinander zusammenleben gestalten“**

Bereits zum 17. Mal laden das Sozial- und Integrationsbüro der Kreisstadt Groß-Gerau und das Evangelische Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim zusammen mit vielen Kooperationspartner\*innen zu den Veranstaltungen der Interkulturellen Wochen ein. Und wir freuen uns sehr darauf, dass es – so unsere große Hoffnung – wieder möglich sein wird, einander persönlich zu begegnen. Denn das direkte Gespräch, der Austausch von Angesicht zu Angesicht sind für das interkulturelle Zusammenleben unverzichtbar und unersetzlich. Einige Hinweise dazu finden Sie weiter unten.

Uns und unseren vielen Kooperationspartner\*innen geht es darum, „miteinander zusammenleben zu gestalten“. Das „miteinander“ im Motto der Interkulturellen Wochen schließt alle Menschen ein, die ihr Zusammenleben in Groß-Gerau gemeinsam gestalten möchten. Egal wie lange Menschen schon hier leben, ob sie hier geboren, zugewandert oder als Geflüchtete aus den Krisenländern Europas, Afrikas und Asiens zu uns gekommen sind, unabhängig von Religion, Lebenseinstellung, Geschlecht und Alter – alle sind dazu eingeladen, miteinander das Zusammenleben zu gestalten – in Solidarität füreinander und in gegenseitigem Respekt und Vertrauen miteinander.

Zahlreiche Gruppen und Organisationen haben ihre Vorstellungen zu interkulturellen Begegnungen und Integration unter dem Motto „create community“ visualisiert und gestalten so zum Auftakt der Interkulturellen Wochen ein gemeinsames Kunstwerk für Vielfalt in unserer Stadt (siehe Seite 10).

Mit dem vielfältigen Programm laden wir dazu ein, dass Menschen in all ihrer Pluralität zusammenkommen, miteinander feiern und sich gemeinsam für das friedliche Zusammenleben mit allen Menschen in Groß-Gerau engagieren können. Seien auch Sie dabei!

Unser Engagement ist getragen von dem Grundsatz, dass rassistische Ausgrenzung und Diskriminierung in einer friedlichen und humanen Stadt keinen Platz haben dürfen. Es geht uns um Begegnungen auf Augenhöhe und um gleichberechtigte Teilhabe am Leben in unserer Stadt.

### **HINWEIS:**

Für alle Veranstaltungen gilt: Bitte halten Sie sich an die jeweils aktuellen Abstands- und Hygien Richtlinien! Für manche Veranstaltungen gibt es eine begrenzte Teilnehmer\*innenzahl. Möglicherweise müssen auch Veranstaltungsorte verlegt werden. Bitte erkundigen Sie sich deshalb vor Veranstaltungsbeginn über die aktuelle Situation bei den Veranstaltern oder schicken Sie uns eine Mail an **integrationsbuero@gross-gerau.de**

Dann informieren wir Sie zeitnah über Programmänderungen.

Sie sind herzlich eingeladen, neue Perspektiven dafür zu entwickeln, wie wir miteinander das Zusammenleben in Groß-Gerau gestalten können.



Birgit Ruland  
Sozial- und Integrationsbüro



Wolfgang Prawitz  
Evangelisches Dekanat



### **Sozial- und Integrationsbüro (SIB) der Kreisstadt Groß-Gerau**

Die Europäische Menschenrechtskonvention wurde vor gut 70 Jahren unterzeichnet. Sie verkörpert die Idee von einem Europa der Grund- und Menschenrechte. Die Einhaltung der Konvention immer wieder einzufordern ist ein Ziel der Interkulturellen Wochen. Gerade in der aktuellen Krisensituation, bedingt durch die Corona-Pandemie, wird die weitreichende Bedeutung eines sozialen, geeinten und solidarischen Europas mehr als sichtbar. Als Sozial- und Integrationsbüro ist uns daran gelegen durch die Interkulturellen Wochen ein friedvolles Miteinander innerhalb unserer Vielfalts-gesellschaft zu fördern, insbesondere im Hinblick auf Offenheit, Respekt und Anerkennung von allen Seiten.

Mit dem Sozial- und Integrationsbüro bietet die Kreisstadt eine Anlaufstelle, die Vernetzungsarbeit im Gemeinwesen – mit Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Kirchen, Religionsgemeinschaften und Institutionen – leistet. Das Büro begleitet und unterstützt den Prozess des Zusammenlebens durch Beratung, integrative Projekte und Veranstaltungen mit dem Ziel, in einen Dialog auf Augenhöhe zu treten und ein demokratisches und respektvolles Miteinander zu gestalten und zu leben.

### **Sozial- und Integrationsbüro der Kreisstadt Groß-Gerau**

Am Marktplatz 1, 64521 Groß-Gerau

Telefon: 06152-716 293

[integrationsbuero@gross-gerau.de](mailto:integrationsbuero@gross-gerau.de)

[www.gross-gerau.de](http://www.gross-gerau.de)



**Pfarramt für Ökumene im  
Evangelischen Dekanat  
Groß-Gerau – Rüsselsheim**

Die evangelische Kirche im Kreis Groß-Gerau setzt sich seit vielen Jahren dafür ein, dass Menschen aller Religionen und Konfessionen und mit den verschiedensten kulturellen Prägungen friedlich und demokratisch das gemeinsame Leben in unserer Gesellschaft gestalten. Dabei geht es um Fragen der sozialen Teilhabe ebenso wie um eine Aufnahmekultur für besonders verletzte und verletzte Menschen.

Die gesellschaftlichen Entwicklungen zeigen, wie notwendig dieses Engagement gemeinsam mit allen Menschen guten Willens ist. Die Arbeit des Pfarramts für Ökumene zielt auf die Verständigung über Religionsgrenzen hinweg und setzt sich insbesondere gegen jede Form von Ausgrenzung und Herabwürdigung von Menschen ein – sei es durch rassistisches Verhalten oder rechtsextremes Gedankengut.

**Pfarramt für Ökumene im Evangelischen  
Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim**

Marktstraße 7, 65428 Rüsselsheim

Telefon: 06142-91367 21

[wolfgang.prawitz@ekhn.de](mailto:wolfgang.prawitz@ekhn.de)

[www.ev-dekanat-gross-gerau-ruesselsheim.de](http://www.ev-dekanat-gross-gerau-ruesselsheim.de)

## Samstag, 11. September 2021

---

-  **Eröffnung mit Kunstprojekt „create community“**  
10.00 Uhr, Museum S.10/11

## Sonntag, 12. September 2021

---

-  **Sonntagsmatinee mit „Ceol agus Ól“**  
11.00 Uhr, Biergarten Kulturcafé S.12/13


## Montag, 13. September 2021

---

-  **Sozialpolitischer Online Talk**  
19.00 Uhr Video Konferenz S.28

## Dienstag, 14. September 2021


---

-  **Kommunales Kino: Kiss me kosher**  
17.45 Uhr und 20.15 Uhr, Lichtspielhaus S.20/21

## Mittwoch, 15. September 2021

---

-  **Reihe: Fachtag Demokratie - Einführung**  
Web und Live S.40/41

-  **Fluchtursachen Kompakt: Syrien**  
18.00 Uhr, Kulturcafé-Saal ggf. Web S.39


## Donnerstag, 16. September 2021

---

-  **Reihe: Workshop – struktureller Rassismus**  
Web und Live S.40/41

## Freitag, 17. September 2021

---

-  **Einfach Mensch Sein! – Leben gegen Vorurteile**  
16.00 Uhr, IB Bildungszentrum S.42/43

---

 Bühne

 Religion und Gesellschaft

 Kino

 Information und Aktion

 **Folkwards! Tanz-Workshop**  
20.00 Uhr, Kulturcafé-Saal S.14

### Samstag, 18. September 2021

---

 **Musik aus 1001 Nacht**  
18.00 Uhr, Biergarten Kulturcafé S.15

### Sonntag, 19. September 2021


---

 **Dabba dabba du – Kinderliederfestival**  
15.00 Uhr, Biergarten Kulturcafé S.16/17

### Dienstag, 21. September 2021


---

 **Reihe: Workshop – struktureller Rassismus**  
Web und Live S.40/41

 **Kommunales Kino: Exil**  
17.45 Uhr und 20.15 Uhr, Lichtspielhaus S.22/23

### Mittwoch, 22. September 2021

---


 **Kulturelle Rucksäcke: Naher Osten I**  
18.00 Uhr, Kulturcafé-Saal ggf. Web S. 44

 **Kaffee mit einem Imam**  
18.30 Uhr, Gaststätte Kulturcafé S.29

### Donnerstag, 23. September 2021

---

 **Open Marktplatz Games**  
15.00 Uhr, Marktplatz S.18

 **Gemeinsam Brücken bauen**  
15.00 Uhr, Kulturcafé-Saal S.30

---

 Bühne


 Religion und Gesellschaft

 Kino

 Information und Aktion


## Freitag, 24. September 2021

---

-  **Rassismus in der Gesellschaft**  
19.00 Uhr, Live oder digital S.31

## Dienstag, 28. September 2021

---

-  **Kommunales Kino:**  
**Ein Licht zwischen den Wolken**  
17.45 Uhr und 20.15 Uhr, Lichtspielhaus S.24/25

## Mittwoch, 29. September 2021

---

-  **Infostand: Ich bin eine Muslima**  
10.00 Uhr, Marktplatz/Elisabethenstraße S.34


-  **Kinderkino**  
14.30 Uhr, Jugendtreff Wallerstädten S.26/27


-  **Kaffee mit einem Imam**  
18.30 Uhr, Gaststätte Kulturcafé S.29

## Donnerstag, 30. September 2021

---

-  **Reihe: Abschluss Fachtag Demokratie**  
10.00 Uhr, WEB und LIVE S.40/41

-  **Kinderkino**  
14.30 Uhr, Jugendzentrum Groß-Gerau S.26/27

-  **Kulturelle Brücken –**  
**Stadtrundgang in der Innenstadt**  
17.30 Uhr, Stadtmuseum S.45

## Samstag, 2. Oktober 2020


---

-  **Music Changes-Musikfestival**  
20.00 Uhr, Kulturcafé-Saal S.19





## Sonntag, 3. Oktober 2021

---

-  **Tag der offenen Moschee**  
11.00 Uhr, Bait-ul-Shakoor Moschee  
11.00 Uhr, Ditib Birlik Moschee S.35



## Montag, 4. Oktober 2021

---

-  **Kinderkino**  
14.30 Uhr, Jugendtreff Dornheim S.26/27
-  **Abrahamisches Podium, Frauen in den Religionen**  
19.30 Uhr, Gemeindehaus Ev. Stadtkirche S.36/37  
ggf. Web

## Mittwoch, 6. Oktober 2021

---

-  **Kulturelle Rucksäcke: Horn von Afrika I - Somalia**  
18.00 Uhr, Kulturcafé Saal ggf. Web S.46
-  **Kaffee mit einem Imam**  
18.30 Uhr, Gaststätte Kulturcafé S.29

## Donnerstag, 7. Oktober 2021

---

-  **Tag der menschenwürdigen Arbeit**  
19.00 Uhr, Web S.47/48

## Freitag, 8. Oktober 2021

---

-  **Vielfalt in Bildern: Frauen und Veränderung**  
17.00 Uhr, KVHS, Hauptstraße 1 S.49/50

## Samstag 11. September bis Mittwoch 6. Oktober

---

-  **Ausstellung „Meine eigene Wohnung“**  
Web S.38

Termin  
verschoben auf  
**Montag, den  
15.11.2021**

-  **„Flucht und Vertreibung  
in den biblischen Schriften“** S.32/33

**Samstag, 11. September**

10.00 Uhr

**Eröffnung der Interkulturellen Wochen  
Groß-Gerau**

Museum, Am Marktplatz 3, Groß-Gerau

**„create community“ –  
Seien Sie dabei!**

Ein Kunstprojekt zu Integration  
und Interkultureller Begegnung

„Interkulturelle Begegnungen und Integration“ –  
Wie lassen sich diese Themen visualisieren?  
Rund 20 Interessierte – darunter Kitas, Vereine,  
Kirchen, Initiativen u.v.m. gestalten nach eigen-  
en Vorstellungen Holzbretter, die als Eröffnung  
der diesjährigen IKW 2021 zu einem einseitig  
geöffneten Kreis miteinander verschraubt werden.



© pexels.com/Steve Johnson

Durch seinen Bausteincharakter möchte der Kreis hervorheben, dass

- Zusammenleben erst durch die Summe aller Teile ein großes Ganzes ergibt
- Zusammenleben geprägt ist durch einen stetigen Veränderungsprozess
- jede/r eingeladen ist sich in der Gesellschaft einzubringen und diese zu bereichern
- der Austausch von Kulturen und eine gelingende Integration von Vielfalt sowie einer Öffnung für Gemeinsamkeiten lebt.

Am Tag der Präsentation stellen die Teilnehmenden ihr Projekt vor und erschaffen gemeinsam ein Kunstwerk, das die Vielfalt des Zusammenlebens hier vor Ort in Groß-Gerau symbolisiert. Zu diesem Event mit kleinem Umtrunk möchten wir Sie sehr herzlich einladen!

---

Die Anregung zur Gestaltung des Projekts „create community“ erfolgte durch das Kunstwerk „Der gesprengte Ring“ von A. u. A. Eichlinger, die thematische Ausrichtung der beiden Projekte ist jedoch grundsätzlich verschieden.

**Veranstalter:** Sozial- und Integrationsbüro der Kreisstadt Groß-Gerau, Evangelisches Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim

**Sonntag, 12. September**

11.00 Uhr

**Biergarten Kulturcafé**

Darmstädter Straße 31, Groß-Gerau

## **„Ceol agus Ól“ spielt auf Sonntagsmatinee im Biergarten**

Der Bandname „Ceol agus Ól“ (sprich: „kjol agus ohl“) bedeutet etwa „Musik und Getränk“ und kommt aus dem Gälischen.

„Wir fühlen uns der traditionellen irischen und schottischen Folklore verpflichtet, wie sie seit langer Zeit und aktuell in den Pubs Irlands und Schottlands zu hören ist. Bewusst verzichten wir auf nicht ursprüngliche Instrumente wie elektrische Gitarren, Keyboards usw. Zum Einsatz kommen daher das Akkordeon (Chris), die akustische Gitarre (Pittjes), die Geige (Karen) und die Concertina (Philipp).

Die Instrumente rahmen Pittjes' Gesang ein, der das Aufkommen der typischen, lockeren und ausgelassenen Pub-Atmosphäre ermöglicht. Unsere Musik ermuntert zum Mitsingen, Nachdenken und Mitmachen.

Zwar spielen wir am liebsten ohne elektronische Hilfsmittel, aber bei einem Zuhörerkreis von mehr als etwa 60 Personen bringen wir die bandeigene Beschallungsanlage mit. Selbstverständlich sind wir sehr bemüht, unsere Musik auch aus den Lautsprechern möglichst authentisch klingen zu lassen und verzichten auf moderne Soundeffekte.“



Unterstützt von der Kreissparkasse Groß-Gerau hat der Verein Kulturcafé für die Sommermonate qualitativ hochwertige Musiker verpflichtet und wird etwa alle drei Wochen eine Sonntagsmatinee bei freiem Eintritt anbieten. Die Matineen beginnen jeweils um 11 Uhr und dauern bis gegen 13 Uhr.

---

Eintritt frei

Spenden für die Musiker\*innen sind erwünscht.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der geltenden Corona-Richtlinien im Biergarten des Kulturcafés am Alten Amtsgericht statt.

**Veranstalter:** Kultur-Café e.V. Groß-Gerau

**Freitag, 17. September**

20.00 Uhr

**Kulturcafé Saal**

Darmstädter Straße 31, Groß-Gerau

## **Folkwards!**

### Mitmachtänze, auch für Anfänger

Internationaler Folktanz-Workshop

- Mitmachtänze mit Anleitung zu Folkmusik
- Kein/e feste/r Tanzpartner\*in erforderlich
- Einstieg jederzeit möglich,  
keine Anmeldung nötig
- Einfach vorbeikommen und Spaß haben!



Je nach Entwicklung der Corona-Lage kann es sein, dass der Workshop nicht stattfinden wird. Eventuell kann es auch zu Termin- oder Raumverlegungen kommen. Bitte beachten Sie unsere Homepage! [www.kulturcafe-gg.de/programm](http://www.kulturcafe-gg.de/programm)

---

Eintrittspreise: 5,00 € ; ermäßigt: 2,50 € für Schüler\*innen, Azubis und Student\*innen. Bis 18 Jahre frei.

**Veranstalter:** Kulturcafé e.V. GG in Kooperation mit Tanzleiterin Gina Weiland

# Samstag, 18. September

18.00 Uhr, Einlass: 17.30 Uhr

**Biergarten Kulturcafé**

Darmstädter Straße 31,  
Groß-Gerau

(Bei Regen findet die Veranstaltung unter den aktuellen Coronaauflagen im Kulturcafé Saal statt.)



## Musik aus 1001 Nacht – Taqsim-Hijaz

In ihrer 15-jährigen Zusammenarbeit entwickelten die Musiker des Trio „Taqsim-Hijaz“ eine beeindruckende moderne Fusion aus türkischen und arabischen Musiktraditionen: So kreierten sie einen eigenen Stil. Sie bereicherten die Musik, die ursprünglich aus „1001 Nacht“ stammt, mit zeitgenössischen Klängen aus Jazz, Rock und Funk und präsentieren sie so in neuem Gewand. Hier finden sich Kontraste zwischen lyrischen und energiegeladenen rhythmischen Passagen, die durch die enorme instrumentale Virtuosität der Musiker zu atemberaubenden Ereignissen werden. Genießen Sie diese Reise zwischen Orient und Okzident und erleben Sie das faszinierende musikalische Ambiente, die inspirierende Klangwelt aus pulsierenden Rhythmen und phantasievollen Improvisationen – zwischen Moderne und jahrhundertalten Traditionen.

Ein Ereignis, das Jung und Alt gut tut.



Unterstützung Volksbank Darmstadt

Eintrittspreise: 12 € (ermäßigt 10 €)

Vorverkauf ab 15. August, Buchhandlung Calliebe, Buchhandlung Frank, Gaststätte Kulturcafé, Ermäßigung nur an der Abendkasse

**Veranstalter:** Gerhard Putschögl und Deniz Köseoglu in Kooperation mit Kulturcafé e.V. GG, Kreisvolkshochschule GG, Ev. Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim

## **Sonntag, 19. September**

15.00 Uhr bis 17.00 Uhr,

Einlass: 14.30 Uhr

### **Biergarten Kulturcafé**

Darmstädter Straße 31, Groß-Gerau

Bei sehr schlechtem Wetter weichen wir in die Stadthalle Groß-Gerau aus. Infos dazu erhalten Sie unter: [www.kulturcafe-gg.de/programm](http://www.kulturcafe-gg.de/programm)

## **Dabba Dabba Du – Kinderliederfestival**

Bundesweite

Aktion zum

Weltkindertag



Im Rahmen der bundesweiten Aktion „Dabba Dabba Du – Kinderliederfestival“ des Netzwerk Kindermusik e. V. zum Weltkindertag, bietet auch der Verein Kulturcafé Groß-Gerau mit den Künstlern Wolfgang Hering, Alex Schmeisser und Lulika eine tolle Veranstaltung an. Im schönen Biergarten am Alten Amtsgericht stehen an diesem Tag die Kinder im Mittelpunkt.

Zwischen 15 Uhr und 17 Uhr wird ein abwechslungsreiches und buntes Mitmachkonzert geboten. Musik macht Kinder stark. Endlich wieder live – ein unmittelbares Konzerterlebnis.



Dank der Unterstützung durch die Sparkassenstiftung und Fördermittel des Kultursommers Südhessen (KUSS) können wir diese hochwertige Veranstaltung zu einem minimalen Eintrittspreis anbieten. Wir erheben lediglich einen Kostenbeitrag von 5 Euro pro Person. Im Vorverkauf kosten die begrenzt vorhandenen Karten ebenfalls nur 5 Euro.



---

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der geltenden Corona-Richtlinien im Biergarten des Kulturcafés am Alten Amtsgericht statt.

Eintrittspreise: 5,00 €

Vorverkauf: Buchhandlung Calliebe,  
Buchhandlung Frank, Gaststätte Kulturcafé

**Veranstalter:** Kulturcafé e.V. Groß-Gerau

**Donnerstag, 23. September**

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Marktplatz Groß-Gerau**

## **Open Marktplatz Games**

Veranstaltung  
für Kinder und  
Jugendliche

Wir laden herzlich zu einem Nachmittag mit offenen Spiel- und Bewegungsangeboten für Kinder und Jugendliche auf dem Groß-Gerauer Marktplatz ein. Während Jüngere die zahlreichen Spiel- und Fahrgeräte nutzen können, haben jugendliche Gäste die Möglichkeit, an einem Mini-Street-Soccer Game teilzunehmen oder ihr Geschick am Basketballkorb zu demonstrieren. Außerdem lädt eine Bastel-Ecke alle herzlich ein, kreativ zu werden.



Für diejenigen, die sich lieber eine Pause gönnen möchten, stehen verschiedene interkulturelle Speisen und eine Chill-Ecke mit musikalischer Begleitung zur Verfügung.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

.....

Die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten.

Eintritt frei

**Veranstalter:** Kommunale Jugendarbeit  
Groß-Gerau und Auszeit e.V.

**Samstag, 2. Oktober**

20.00 Uhr

Kulturcafé-Saal, Darmstädter Straße 31, Groß-Gerau

**„Music Changes“  
spielt mit drei Bands**  
Einladung zu Konzertreihe

Music Changes ist ein kleiner, aktiver Verein und gleichzeitig der Name dieser Konzertreihe. Das Konzert der Music-Changes-Benefiz-Konzertreihe findet in Zusammenarbeit von dem Verein Kulturcafé und „Music Changes“ statt.

Kein Vorverkauf, um Spenden wird gebeten. Die Bands spielen wie immer ohne Gage, damit der gesamte Erlös dem guten Zweck zukommen kann.



Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der geltenden Corona-Richtlinien im Kulturcafé-Saal im Alten Amtsgericht statt.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

**Veranstalter:** Kultur-Café e.V. Groß-Gerau

**Dienstag, 14. September**

17.45 Uhr und 20.15 Uhr

**Lichtspielhaus Groß-Gerau**

Mittelstraße 1, Groß-Gerau



## Kiss me kosher

Regie: Shirel Peleg / Isr & D / 101 min / 2020 / FSK 12

Die quirlige jüdische Großmutter Berta und ihre nicht weniger leidenschaftliche Enkelin Shira streiten inniglich über die Liebe und darüber, was Frau darf und was nicht. Vor allem als sich ihre geliebte Enkeltochter ausgerechnet für Maria, eine Deutsche, entscheidet. Die beiden jungen Frauen machen richtig ernst – sie wollen heiraten. Das Chaos ist perfekt als die Eltern von Maria aus Deutschland auf die Mischpoke in Jerusalem treffen. So unterschiedlich beide Familien sind, so einig sind sich alle in einem Punkt: Die Hochzeit muss geplant werden! Nur eine versucht mit allen Mitteln diesen Bund des Lebens zu verhindern – Berta. Für sie ist eine Ehe zwischen einer Israelin und einer Deutschen ein Ding der Unmöglichkeit. Obwohl auch sie mit dem Palästinenser Ibrahim ein recht unkonventionelles Liebesglück gefunden hat, das sie im Gegensatz zur lebensfrohen Enkeltochter vor der Familie verheimlicht. Aber wie lange kann das noch so gutgehen?

Am Ende der turbulenten Familienfehde wird geheiratet – so wie es sich für jede romantische Komödie gehört – wer aber am Ende wen kriegt, das wird sich zeigen! Ein witziger, temporeicher Culture-Clash über Liebe, Vorurteile und verrückte Familien.

---

Eintritt: 5,50 €, Mitglieder im VHS-Freundeskreis 4,00 €

**Veranstalter:** Kommunales Kino Groß-Gerau in Kooperation mit dem Sozial- und Integrationsbüro und dem Pfarramt für Ökumene im Ev. Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim

## Dienstag, 21. September

17.45 Uhr und 20.15 Uhr

**Lichtspielhaus Groß-Gerau**

Mittelstraße 1, Groß-Gerau

### **Exil**

Regie: Visar Morina / D & BEL & XK / 121 min / 2020 / FSK 12

Eines Tages hängt eine tote Ratte an Xhafers Gartentor. Der Pharmaingenieur arbeitet in einer Firma, in der auch Tierversuche durchgeführt werden und so nimmt er an, dass die Täter\*in eine Kolleg\*in ist und dass es sich um einen rassistischen Vorfall handelt. Noch mehr tote Ratten folgen, wichtige Arbeits-E-mails erhält er nicht, stattdessen werden seine Berichte einer strengerer Kontrolle unterzogen. Seine Frau Nora, mit der er über sein Unbehagen zu reden versucht, wiegelt ab. Doch mit Xhafers wachsender Erschütterung gerät seine bis dahin stabile Existenz, bestehend aus einem angesehenen Job und Familienleben mit drei kleinen Kindern, ins Wanken.

Regisseur Visar Morina, selbst aus dem Kosovo stammend, entwirft in seinem dritten Spielfilm das packende Psychogramm eines Mannes, der den Boden unter den Füßen verliert. Mišel Matičević verleiht ihm die gequälte Ausstrahlung eines Menschen, der vor Anspannung innerlich kocht.

Sein Schauspiel bringt einen dazu, sich mit Xhafer und seinen Hintergedanken zu identifizieren. Man entwickelt wie er ganz feine Antennen für die Frequenzen seiner Umgebung, versteht sein Misstrauen, das paranoide Züge annimmt. Wird er tatsächlich gezielt angegriffen oder fühlt er sich zu Unrecht als Mobbingopfer?



Eintritt: 5,50 €, Mitglieder im VHS-Freundeskreis 4,00 €

**Veranstalter:** Kommunales Kino Groß-Gerau in Kooperation mit dem Sozial- und Integrationsbüro und dem Pfarramt für Ökumene im Ev. Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim

**Dienstag, 28. September**

17.45 Uhr und 20.15 Uhr

**Lichtspielhaus Groß-Gerau**

Mittelstraße 1, Groß-Gerau





# Ein Licht zwischen den Wolken

Regie: Robert Budina / Alb / 84 min / 2018 /  
FSK: keine Beschränkung

In der rauen, aber schönen Hochgebirgsidylle eines albanischen Bergdorfes lebt es sich erstaunlich multikulturell: Der Hirte Besnik ist dank der katholischen Mutter, dem kommunistischen Vater und den muslimischen und orthodoxen Schwiegerfamilien an Kompromisse gewöhnt. Doch das friedliche Miteinander im Dorf und in der Familie wird herausgefordert, als in der Moschee etwas Unglaubliches entdeckt wird: Verborgen hinter Wandverputz offenbart sich eine christliche Heiligendarstellung. Unvorstellbar scheint für die muslimische Mehrheit, was nun unwiderlegbar ist: die Moschee war einst eine Kirche. Ein gemeinsames Gotteshaus mag für ihre Vorfahren selbstverständlich gewesen sein. Den aktuellen Einwohnern des Bergdorfes scheint es reiner Frevel. Doch einmal geweckt, sind die Begehrlichkeiten kaum zurückzuhalten...

Bildgewaltig und voller Poesie erzählt der Albaner Robert Budina von Orten des Glaubens – innerhalb und außerhalb von Gotteshäusern – und von der Fragilität von Gemeinschaften.

---

Eintritt: 5,50 €, Mitglieder im VHS-Freundeskreis 4,00 €

**Veranstalter:** Kommunales Kino Groß-Gerau in Kooperation mit dem Sozial- und Integrationsbüro und dem Pfarramt für Ökumene im Ev. Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim

**Mittwoch, 29. September**  
**Donnerstag, 30. September**  
**Montag, 4. Oktober**

14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

**Für Kinder von 6 bis 10 Jahren**

**29.09.2021 Jugendtreff Wallerstädten**

(DRK Raum), Johann-Peter-Hehl Str.3, Wallerstädten

**30.09.2021 Jugendzentrum Anne-Frank,**

Grüner Weg 5, Groß-Gerau

**04.10.2021 Jugendtreff Dornheim,**

Gernsheimer Landstr.1 Groß-Gerau/Dornheim

## **Film ab für Kids!**

### **Kommunales Kinderkino**

Das Kinderkino richtet sich an Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren. Der Film dauert zwischen 80 und 100 Minuten – eine Pause zum Luft schnappen wird in ungefähr der Hälfte des Filmes gemacht. Falls es die geltenden Hygienevorschriften erlauben, wird im Anschluss eine Spiel- oder Bastelaktion angeboten, die sich inhaltlich am Film orientiert.

Das Kinderkino soll den Kindern ein gemeinsames Kinoerlebnis mit anderen ermöglichen und durch die filmbezogenen Angebote im Anschluss zu einer kindgerechten Auseinandersetzung mit dem Gesehenen beitragen.

Bei Bedarf bitte etwas zum Knabbern und Trinken mitbringen.



Kommunale  
Jugendarbeit



---

**Verbindliche Anmeldung bis 25.09.2021  
im jeweiligen Jugendhaus erforderlich.**

**Jugendtreff Wallerstädten**

Petra Sattler, 06152-52716

[petra.sattler@kommunale-jugendarbeit.de](mailto:petra.sattler@kommunale-jugendarbeit.de)

**Jugendzentrum Anne-Frank**

06152-909940

[alia.abbas@kommunale-jugendarbeit.de](mailto:alia.abbas@kommunale-jugendarbeit.de)

**Jugendtreff Dornheim**

[dornheim@kommunale-jugendarbeit.de](mailto:dornheim@kommunale-jugendarbeit.de)

**Veranstalter:** Kommunale Jugendarbeit der  
Kreisstadt Groß-Gerau

**Montag, 13. September**

19.00 bis 20.30 Uhr

per Video-Konferenz

## **Sozialpolitischer Online-Talk**

Mit Kandidat\*innen  
zur Bundestagswahl

Evangelische und katholische Einrichtungen im Kreis Groß-Gerau laden Kandidat\*innen zur Bundestagswahl zum öffentlichen Gespräch über sozialpolitische Themen ein:

Dabei wird es um die folgenden vier Themenbereiche gehen:

- Solidarische Gesellschaft
- Gesundheit und Pflege
- Zukunft des Sozialstaats
- Verantwortung Deutschlands in Europa und der Welt



Die Teilnehmer\*innen sind eingeladen, sich per Chat an dem Online-Talk zu beteiligen.

Hier geht es zur Teilnahme an dem Sozialpolitischen Online-Talk:

<https://zoom.us/j/94467098140?%0Apwd=bVp-nUklhYkoxKzJNT2txRU%0A9sQ3hSdz09>

---

**Veranstalter:** Katholische Betriebsseelsorge Südhessen, Katholisches Dekanat Rüsselsheim, Evangelisches Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim, Diakonisches Werk Groß-Gerau/Rüsselsheim, Caritasverband Offenbach/Main e.V.

**Mittwochs,  
22. September, 29. September,  
6. Oktober**

jeweils ab 18.30 Uhr

**Gaststätte Kulturcafé,  
Darmstädter Str. 31, Groß-Gerau**



**Kaffee mit  
einem Imam**  
Persönliches  
Experten-  
Gespräch

Wir leben in turbulenten Zeiten, in denen regelmäßig neue Herausforderungen auf uns warten. Der Islam bleibt auch in dieser Zeit ein wichtiges Thema. Immer wieder lesen wir Begriffe wie „Scharia“, „Kopftuch“ oder „Islamisierung“, die bei vielen ein Gefühl der Angst oder Entfremdung auslösen. Dem möchten wir uns entgegensetzen und bieten uns seitens des Islam als Ansprechpartner an. Herzlich laden wir alle Interessenten dazu ein, unter dem Motto „Kaffee mit einem Imam“ in einer gemütlichen Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen über den Islam zu sprechen.

So möchten wir einen Beitrag zur Förderung des gesellschaftlichen Miteinanders leisten, sowie den friedlichen interreligiösen Dialog fördern.  
Erster Kaffee gratis

.....  
**Veranstalter:** Ahmadiyya Muslim Jamaat Groß-Gerau

**Donnerstag, 23. September**

**15.00 Uhr**

**Kulturcafé Saal,**  
Darmstädter Straße 31,  
Groß-Gerau



**Gemeinsam  
Brücken bauen**

**Vortrag mit anschließender  
Diskussion**

Weltweit kommt es zum Erstarken von rechts-populistischem und extremistischem Gedankengut. Westen und Osten stehen im Spannungsverhältnis zueinander. Viele Menschen fühlen sich verunsichert und in ihrer eigenen Freiheit bedroht. Statt Dialog und Kommunikation, gibt es Ausgrenzung, Hass und Gewalt.

Gegen diese wachsende Kluft in der Gesellschaft und gegen einen Rechtsruck möchten wir Einhalt gebieten. Durch den Dialog möchten wir Brücken der Liebe bauen.

Wir würden uns sehr über den Austausch mit Ihnen freuen!

.....

Anmeldung erforderlich bis 22.09.2021  
unter: [region-grossgerau@lajna.de](mailto:region-grossgerau@lajna.de) oder  
Telefon: 015908108747

**Veranstalter:** Frauenorganisation der  
Ahmadiyya Muslim Gemeinde

**Freitag, 24. September**  
**19.00 Uhr**

**Live oder digital**

erfahren Sie unter: [www.ahmadiyya.de/  
gebetsstaette/moscheen/gross-gerau](http://www.ahmadiyya.de/gebetsstaette/moscheen/gross-gerau)

## **Rassismus in der Gesellschaft – Lösungen für mehr Gerechtigkeit**

### **Podiumsdiskussion**

Weltweit erstarren sowohl rechtspopulistische als auch extremistische Gedanken. Sowohl im Westen als auch im Osten herrscht ein gegenseitiger Hass auf die andere Seite. Viele Menschen fühlen sich dadurch verunsichert und bedroht in ihrer eigenen Freiheit. Statt Dialoge und Kommunikation, gibt es Ausgrenzungen, Hass und leider auch Gewalt. Es wirkt wie eine neue Ära des Rassismus.

Diesem tragischen Trend möchten wir, die Ahmadiyya Muslim Jamaat mit unserem Format einer Podiumsdiskussion Einhalt gebieten. Namhafte Gäste aus der Gesellschaft kommen virtuell zusammen, um über mögliche Lösungswege zu diskutieren, wie die Gesellschaft vom Rassismus befreit werden kann.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Ahmadiyya Muslim Jamaat Groß-Gerau

---

Anmeldung bis 22.09.2021 erwünscht unter:  
[gross-gerau@ahmadiyya.email](mailto:gross-gerau@ahmadiyya.email)

**Veranstalter:** Ahmadiyya Muslim Jamaat  
Groß-Gerau



Termin verschoben  
auf Montag,  
den 15.11.2021  
um 19.00 Uhr

ember  
0 Uhr

**Gemeindehaus der Ev. Stadtkirchengemeinde**  
Kirchstraße 11, Groß-Gerau

## **Flucht und Migration im Spiegel biblischer Texte** Aus Praxis und Forschung

Die Bücher der Bibel sind voller Erfahrungen von Flucht und Migration. Fremdheit, Heimatlosigkeit und die damit verbundenen Sehnsüchte, Schmerzen und Gefahren prägen große Teile der Erzählungen und des Nachdenkens der biblischen Traditionen. Vor dem Hintergrund aktueller Fluchterfahrungen wirken biblische Geschichten oft überraschend lebendig, aktuell und gegenwärtig.

Pfarrer i.R. Jürgen Fuge wird von Erfahrungen aus dem Kontakt mit Menschen berichten, die Flucht erlebt haben.

PD Dr. Benedikt Hensel wird am Beispiel biblischer Texte an neuere Beobachtungen aus der Forschung heranführen.





Motto: „**Zähle die Tage meiner Flucht, sammle meine Tränen in deinem Krug; ohne Zweifel, du zählst sie.**“

Psalm 56,9

© Wolfgang Prawitz

Jürgen Fuge war neben seinem Dienst in den Evangelischen Kirchengemeinden Groß-Gerau Süd und Berkach seit 2006 Seelsorger in der Abschiebungshaft.

Benedikt Hensel ist Alttestamentler und biblischer Archäologe. Er ist Privatdozent an der Universität Mainz und hatte diverse Vertretungsprofessuren und Lehraufträge an den Universitäten Zürich, Mainz, Frankfurt und Basel inne. Er arbeitet derzeit an einem exegetischen Band zu migrationssensibler Theologie aus Sicht des Alten und Neuen Testaments.

---

**Hinweis:** Sollte die Veranstaltung aufgrund der Corona-Situation nicht im Gemeindehaus stattfinden, dann werden wir ein Webinar veranstalten. Bitte melden Sie sich dazu beim Veranstalter an. Danke für Ihr Verständnis.

**Veranstalter:**

Pfarramt für Ökumene im  
Ev. Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim  
Pfarrer Wolfgang Prawitz, 0151 58 72 60 16,  
wolfgang.prawitz@ekh.de

**Mittwoch, 29. September**

10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

**Infostand**

Am Marktplatz/Ecke Elisabethenstraße, Groß-Gerau

## **Ich bin eine Muslima – Haben Sie Fragen?**

**Austausch am Infostand**

Die Frauenorganisation der Ahmadiyya Muslim Jamaat KdÖR ist mit über 18.000 Frauen und Mädchen als Mitgliedern die größte muslimische Frauenorganisation in Deutschland. Sie bietet den Frauen eine exzellente Struktur, ihre sämtlichen Talente bestmöglich zu fördern und führt anschaulich vor Augen, dass der Islam die Frau eben nicht unterdrückt, sondern sie im Gegenteil dazu anspornt, sich zu entfalten. Die Frauenorganisation veranstaltet verschiedenste Programme, die von internen Weiterbildungsmöglichkeiten, Diskussionskreisen, Gruppentreffen, Wettbewerbsveranstaltungen, Freizeitveranstaltungen bis hin zu Sportevents, Bazaren und externen, interreligiösen Dialogveranstaltungen reichen.

---

**Veranstalter:** Frauenorganisation der  
Ahmadiyya Muslim Jamaat Groß-Gerau

**Sonntag, 3. Oktober**

11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

## **Tag der offenen Tür**

**Bait-ul-Shakoor Moschee -**

**Ahmadiyya Muslim Jamaat Groß-Gerau**

Frankfurter Straße 136, Groß-Gerau

Eine Moschee soll nicht nur ein Ort sein, an dem die Muslime sich zum gemeinsamen Gebet versammeln, sondern ist auch eine Stätte der Begegnung, des Dialogs und der nachbarschaftlichen Zusammenkunft.

In diesem Sinne lädt die Ahmadiyya Muslim Jamaat recht herzlich zum Tag der offenen Tür in die Moschee ein. Es erwartet Sie ein vielfältiges und informatives Programm. Es umfasst Gespräche, die ein neues, vorurteilsbefreites Licht auf den Islam werfen und über unterschiedlichste Aspekte des Glaubens und der Lehre des Islam informieren.



---

**DITIB Birlik Moschee**, Fabrikstraße 2,  
Groß-Gerau

Wir möchten Ihnen am Tag der offenen Tür unsere Moschee-Einrichtung sowie die darin verrichteten religiösen Tätigkeiten näherbringen. Zur Mittagszeit wird unser tägliches Mittagsgebet, bei dem Sie gerne teilnehmen können, verrichtet.



In einem Rundgang mit unserem beauftragten Imam beantworten wir Ihnen gerne Ihre Fragen in Bezug auf die islamische Religion und deren Umsetzung in unserer Gemeinde. Auch für Essen und Trinken ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und erwarten Sie ganz herzlich an diesem gemeinsamen Zusammentreffen.

.....

**Veranstalter:** Ahmadiyya Muslim Jamaat Groß-Gerau,  
DITIB Birlik Moschee Groß-Gerau

**Montag, 4. Oktober**

19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

**Gemeindehaus der Ev. Stadtkirchengemeinde**

Kirchstraße 11, Groß-Gerau

## **Abrahamisches Podium im Gespräch zu Kinder, Küche, Kirche...**

Genderfragen im Judentum,  
Christentum und Islam

„Frauen sind immer Freundinnen von Religion gewesen, Religion war aber selten eine Freundin von Frauen. Wer heute Religion gegen die sog. „Genderideologie“ anführt, der ignoriert, dass das Patriarchat die älteste Genderideologie der Geschichte repräsentiert,“ sagt die evangelische Pfarrerin Ilona Klemens.



Ilona Klemens



Petra Kunik

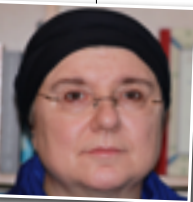
Und die jüdische Pädagogin Petra Kunik erzählt: „Mir begegnen immer

wieder auch „Gutmütige“, die jüdische Frauen Karikatur-ähnlich fehlinterpretieren. Erst als ich mich mit der biblischen Zuschreibung „Frauen in der zweiten Reihe“ nicht mehr zufriedengeben wollte, stürzte ich mich mit gleichgesinnten Jüdinnen in das Abenteuer: Frauen studieren den Tanach - die hebräische Bibel. Die neue Leseart schenkte uns frische Einblicke in jüdische Frauengeschichten und so behahende Frauenpower.“

## Gespräch mit dem Abrahamischen Team:

**Petra Kunik:** aktives Mitglied der jüdischen Gemeinde Frankfurt, interreligiöse / interkulturelle Referentin und freie Autorin, Vorsitzende der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Frankfurt, Vorstandsmitglied Abrahamisches Forum, Mitbegründerin der Abrahamischen Teams, jüdische Referentin in Schule und Erwachsenenbildung.

**Ilona Klemens:** evangelische Pfarrerin, seit 2019 Generalsekretärin des Deutschen Koordinierungsrates der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, davor Hochschulpfarrerin und Pfarrerin für Interreligiösen Dialog in Frankfurt, Studium in Mainz, Bonn, München und Chicago, Studienaufenthalte in Israel und im Libanon, Anti-Rassismus- und Gemeinwesenarbeit in Südafrika.



**Rabeya Müller:** islamische Theologin, Studium der Pädagogik, Islamwissenschaften, Ethnologie, Islam, Theologie, langjährige Leiterin des Instituts für Interreligiöse Pädagogik und Didaktik (IPD Köln), Leiterin des FACIT-Projekts, Geschlechtergerechtigkeit – interreligiös gedacht, Bildungsreferentin beim Zentrum für Islamische Frauenforschung und Frauenförderung.

Rabeya Müller

**Moderation:** Kristin Flach-Köhler: Diplomreligionspädagogin, Leiterin des Evangelischen Zentrums für Interkulturelle Bildung in Mörfelden (EZIB).

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Der Einsatz von  
Abrahamischen Teams  
wird koordiniert vom  
Abrahamischen Forum  
in Deutschland e.V.  
([abrahamisches-forum.de/](http://abrahamisches-forum.de/)).

**Hinweis:** Sollte die Veranstaltung aufgrund der Corona-Situation nicht im Gemeindehaus stattfinden können, werden wir ein Webinar veranstalten. Bitte melden Sie sich dazu beim Veranstalter an. Danke für Ihr Verständnis.

**Veranstalter:** Pfarramt für Ökumene im  
Ev. Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim  
Pfarrer Wolfgang Prawitz, 0151 58 72 60 16,  
[wolfgang.prawitz@ekhn.de](mailto:wolfgang.prawitz@ekhn.de)

**Samstag, 11. September bis  
Mittwoch, 6. Oktober**

**Digital**

**„Meine eigene Wohnung –  
Denn ohne eigene Wohnung  
ist alles nichts.“**

**Virtuelle Ausstellung**

Herzliche Einladung zur Ausstellung rund  
um den wichtigsten Ort eines Menschen!

- Bedeutung von eigenem Wohnraum
- Aufklärung zur Wohnungsmarktdiskriminierung
- Fotoausstellung zu Geschichten von Menschen, die eine eigene Wohnung gefunden haben
- Vorstellung des Projekts:  
»Wir brauchen Dein „Vitamin B“«

tba, weitere Infos auf  
**[www.dein-vitamin-b.de](http://www.dein-vitamin-b.de)**



---

Ansprechpartner für Rückfragen  
E-Mail: [vitamin-b@neue-wohnraumhilfe.de](mailto:vitamin-b@neue-wohnraumhilfe.de)  
Telefon: 06151-7807752

**Veranstalter:** Neue Wohnraumhilfe gGmbH

**Mittwoch, 15. September**

18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

**Kulturcafé Saal,**

Darmstädter Str. 31, Groß-Gerau  
ggfs. Online via Zoom



© Foto: pixabay.com

## **Fluchtursachen**

### **kompakt: Syrien**

#### **Fachvortrag und Diskussion**

Menschen aus Syrien fliehen aus anderen Gründen als Menschen aus Eritrea. Die Debatte über geflüchtete Menschen kann nur verstehen und beurteilen, wer versteht, warum diese Menschen ihr Glück in Europa und Deutschland suchen – dabei soll die Reihe „Fluchtursachen kompakt“ unterstützen.

Als Länderexperte und Historiker geht Dr. Oliver Piecha, Referent der Fridtjof-Nansen Akademie-WBZ in seinem Vortrag der Frage nach, warum Menschen aus dem jeweiligen Land auf der Flucht sind.

Es bleibt dabei genügend Zeit für das Publikum, Fragen an den Vortragenden zu stellen. Die Veranstaltung richtet sich an ein breites Publikum und soll im Sinne der politischen Bildung über die vielfältigen Beweggründe, die Heimat zu verlassen, informieren und zu einem Austausch mit Geflüchteten, aber auch innerhalb der Mehrheitsgesellschaft anregen.

---

Anmeldung erforderlich bis 7.9.2021,  
bei: [christiane.eichhorn@gross-gerau.de](mailto:christiane.eichhorn@gross-gerau.de)

**Veranstalter:** Sozial- und Integrationsbüro,  
Referent: Dr. Oliver Piecha, Fridtjof-Nansen-Akademie  
im Weiterbildungszentrum Ingelheim (WBZ)

**Mittwoch, 15. September**

Start der Fachtag-Reihe

## **Kollektives Empowerment – Wie wir strukturellem Rassismus entgegentreten können**

Fachtag-Reihe



Die digitale Fachtag-Reihe bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, strukturellen und institutionellen Rassismus zu erkennen, zu verstehen und sich miteinander dagegen einzusetzen.

### **Mittwoch, 15.09.:**

Einführung in die Fachtag-Reihe mit einem Vortrag von Prof.\*in Dr.\*in Astrid Messerschmidt.

Im Vortrag werden spezifische Charakteristika von institutionellem und strukturellem Rassismus in Bezug auf Bildungseinrichtungen, Behörden und Verwaltungen geschildert.

### **Donnerstag, 16.09.:**

Workshop mit der Soziologin und Autorin Dr.\*in Natasha Kelly.

Sie wird unter anderem aus ihrem neu erschienenen Buch „Rassismus. Strukturelle Probleme brauchen strukturelle Lösungen!“ lesen und gemeinsam mit den Teilnehmenden der Frage auf den Grund gehen, was Rassismus mit uns macht und was wir dagegen tun können.

### **Dienstag, 21.09.:**

Workshop mit dem Fokus auf rassistische Bilder und Sprache mit der Journalistin Fatema Mian.



In ihrem Workshop wird untersucht, was Sprache oder die Auswahl an Bildern in verschiedenen Kontexten mit Rassismus zu tun haben. Anhand verschiedenster Beispiele wie Flyer oder Webseiten soll erklärt werden, wie man rassismuskritische und diskriminierungsfreie Sprache verwenden kann.

**Donnerstag, 30.09.:**

Anschließende Podiumsdiskussion mit Vertreter\*innen aus dem Schul- und Bildungsbereich bzw. aus dem Bereich der Kinder- und Jugendförderung über die in den Workshops thematisierten Problemstellungen im Alltag und Lösungsansätze.



---

Live und digital

Die Fachtag-Reihe findet auch dieses Jahr in Form von einzelnen Online-Veranstaltungen statt. Die Teilnahme zu den jeweiligen Veranstaltungen kann auch einzeln erfolgen.

Nach Anmeldung erhalten Sie einen Einladungslink zur jeweiligen Veranstaltung per Mail.

Nähere Informationen finden Sie in Kürze unter [www.kreisgg.de/netzwerk-demokratie](http://www.kreisgg.de/netzwerk-demokratie).

**Anmeldung erforderlich bis 06. September 2021,**  
[netzwerk-demokratie@kreisgg.de](mailto:netzwerk-demokratie@kreisgg.de)

Ansprechpartner\*in für Rückfragen:  
Frau Müller, Telefon: 06152 989 772,  
[netzwerk-demokratie@kreisgg.de](mailto:netzwerk-demokratie@kreisgg.de)

**Veranstalter\*in:**

Fachstelle gegen Rechtsextremismus und Rassismus, Kreisverwaltung Groß-Gerau

**Freitag, 17. September**

16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

**Internationaler Bund, Bildungszentrum**

Darmstädter Str. 18A, Groß-Gerau



## **Einfach MenschSein! – Leben gegen Vorurteile** Ein Kurzfilme-Nachmittag

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen veranstalten der Jugendmigrationsdienst und die Ausbildungs- und Qualifizierungsberatungsstelle des IB einen Film-nachmittag in den renovierten und modernisierten Räumlichkeiten im Bildungszentrum Groß-Gerau.

Die verschiedenen Kurzfilme zeigen die Hindernisse auf, mit denen junge Menschen mit Migrationshintergrund auf dem Weg zum „Einfach MenschSein!“ hier in Deutschland konfrontiert werden und machen auf Vorurteile und kulturelle Missverständnisse aufmerksam.



Anschließend sind die Besucher\*innen dazu eingeladen, im neuen Internationalen Bewerbungscafé des IB bei Kaffee und Kuchen mit den Mitarbeiter\*innen in Austausch zu kommen und über ihre Erfahrungen zu diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

---

**Hinweis:** Im „Corona-Zeitalter“ bitten wir bis 15.9.2021 um vorherige telefonische Anmeldung.

**Anmeldungen und Rückfragen:**

Frau Blerina Weigand,  
06152 18762 14  
oder [blerina.weigand@ib.de](mailto:blerina.weigand@ib.de) und

Frau Hannah-Sophie Rebmann,  
06152 18762 13  
oder [hannah-sophie.rebmann@ib.de](mailto:hannah-sophie.rebmann@ib.de)

Eintritt: frei

**Veranstalter:** Internationaler Bund (IB) Groß-Gerau

**Mittwoch, 22. September**

18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

**Kulturcafé Saal**

Darmstädter Straße 31, Groß-Gerau

ggfs. Online via Zoom



© Foto: pexels.com

## **Kulturelle Rucksäcke: Naher Osten I Vortragsreihe**

Jeder Mensch bringt seinen eigenen kulturellen Hintergrund mit und trägt dazu bei, dass wir in Deutschland eine vielfältige Gesellschaft formen. Um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken, ist es notwendig, verschiedene Kulturen zu kennen und dadurch das gegenseitige Verständnis zu stärken.

Wir möchten Sie herzlich zu dem Vortrag „Kultureller Rucksack – Naher Osten I“ einladen. Im Vortrag mit anschließender Diskussionsrunde werden die Kulturräume des Nahen Ostens genauer beleuchtet, indem die Themen „Staaten ohne Bürger“, als auch „Scharia, Familie und Autorität“ aufgegriffen und Fragen beantwortet werden. Dr. Oliver Piecha, Referent der Fridtjof-Nansen Akademie-WBZ hält als Historiker und Mitbegründer der seit über 25 Jahren im Nahen Osten aktiven deutsch-irakischen Hilfsorganisation WASI e.V. den Vortrag und beantwortet Ihre Fragen zur Thematik.

---

**Anmeldung erforderlich bis 15. September,**

bei: [christiane.eichhorn@gross-gerau.de](mailto:christiane.eichhorn@gross-gerau.de)

**Veranstalter:** Sozial- und Integrationsbüro,  
Referent: Dr. Oliver Piecha, Fridtjof-Nansen-Akademie  
im Weiterbildungszentrum Ingelheim

# Donnerstag, 30. September

17.30 Uhr

**Stadtmuseum Groß-Gerau,**  
Am Marktplatz 3, Groß-Gerau

## Kulturelle Brücken

### Stadtrundgang in der Innenstadt Groß-Gerau

Der Stadtrundgang macht sichtbar, wie sich die Geschichte Groß-Geraus im heutigen Stadtbild niedergeschlagen hat. Gleichzeitig wird der Frage nachgegangen, wo sich Verbindungen ergeben zwischen der örtlichen Geschichte und der Herkunft und den individuellen Erfahrungen der Menschen, die erst im Zuge von Migration, Flucht und Vertreibung in jüngerer Zeit zu uns gekommen sind.

Der Rundgang beginnt vor dem Stadtmuseum, geht über den Sandböhl zur Stadtkirche und endet am Historischen Rathaus.



© Fotos: Stadt GG



**Veranstalter:** Stadtmuseum Groß-Gerau in  
Kooperation mit dem Sozial- und Integrationsbüro

**Mittwoch, 6. Oktober**  
18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

**Kulturcafé Saal,**  
Darmstädter Straße 31, Groß-Gerau  
ggfs. Online via Zoom

## **Kulturelle Rucksäcke: Horn von Afrika I – Somalia**

### Vortragsreihe



© Foto: pexels.com

Jeder Mensch bringt seinen eigenen kulturellen Hintergrund mit und trägt dazu bei, dass wir in Deutschland eine vielfältige Gesellschaft formen. Um den gesellschaftlicher Zusammenhalt zu stärken, ist es notwendig, verschiedene Kulturen zu kennen und dadurch das gegenseitige Verständnis zu stärken.

Wir möchten Sie herzlich zum Vortrag „Kultureller Rucksack: Horn von Afrika I“ einladen. Im Vortrag mit anschließender Diskussionsrunde steht die Kulturgeschichte Somalias im Mittelpunkt des Abends, zu dem Dr. Florian Pfeil, Direktor/ Geschäftsführer des Weiterbildungszentrum Ingelheim und Fachbereichsleitung der Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung referiert und Ihren Fragen offen gegenübersteht.

---

**Anmeldung erforderlich bis 30. September,**  
bei: [christiane.eichhorn@gross-gerau.de](mailto:christiane.eichhorn@gross-gerau.de)

**Veranstalter:** Sozial- und Integrationsbüro,  
Referent: Dr. Florian Pfeil, Fridtjof-Nansen-  
Akademie im Weiterbildungszentrum Ingelheim

**Donnerstag, 7. Oktober**

19.00 Uhr

Digital (Link wird nach Anmeldung zugesandt)

**Tag der menschenwürdigen Arbeit:  
Unfair, unmoralisch, unmenschlich –  
Arbeitsausbeutung von (osteuro-  
päischen) Arbeitsmigrant\*innen**  
Vortrag, Einblicke und Diskussion

2008 hat der Internationale Gewerkschaftsbund IGB den Tag der menschenwürdigen Arbeit ins Leben gerufen und macht jährlich auf die Missstände in der Arbeitswelt und die Arbeitsausbeutung von Menschen aufmerksam.

Arbeitsausbeutung von Menschen findet nach wie vor in den unwürdigsten und vielfältigen Formen statt. Weltweit aber auch in unserer Region. Die Kooperationsveranstaltung von kirchlichen Einrichtungen und Gewerkschaft im Kreis Groß-Gerau mit der DGB-Beratungsstelle Faire Mobilität Ffm greift den sozialen und arbeitsweltlichen Missstand thematisch auf, benennt die Felder und die subtile Strategie der Ausbeutung insbesondere mit Blick auf osteuropäische Arbeitsmigrant\*innen. Ziel ist es, anhand konkreter Beispiele Bewusstsein für Arbeitsausbeutung und Solidarität zu schaffen. Wir laden herzlich zur digitalen Teilnahme ein.





Impulsreferat:  
DGB-Beratungsstelle Faire Mobilität Frankfurt  
Maria Aniol

Mit Beiträgen von verschiedenen Akteur\*innen  
für menschenwürdige Arbeit in Groß-Gerau von  
und mit Betroffenen

Moderation:  
Ingrid Reidt, Kath. Betriebsseelsorge Südhessen

---

**Anmeldung erforderlich bis 30. September:**  
[betriebsseelsorge.suedhessen@bistum-mainz.de](mailto:betriebsseelsorge.suedhessen@bistum-mainz.de)

**Veranstalter:** Kooperationsveranstaltung von:  
DGB-Beratungsstelle Faire Mobilität Ffm,  
Kath. Betriebsseelsorge Südhessen,  
Pfarrgemeinde St. Walburga,  
Caritasverband Offenbach, DGB Groß-Gerau,  
Sozial- und Integrationsbüro,  
Büro für Integration des Kreises Groß-Gerau





**Freitag,  
8. Oktober**

17.00 Uhr bis  
19.00 Uhr

**Kreisvolkshochschule  
Groß-Gerau,  
Foyer und Cafeteria**  
Hauptstraße 1,  
Groß-Gerau

## **Vielfalt in Bildern: Frauen und Veränderung**

### **Ausstellung und Impuls-Gespräch**

Rollenbilder prägen unseren Alltag. Man findet sie für sich selbst oder sie werden einem zugeschrieben. Rollenbilder sind dem Wandel unterworfen. Sie verändern sich durch einen neuen Lebensabschnitt, durch gesellschaftliche Ereignisse oder durch Migration.

Mit unserer Veranstaltung möchten wir stärker sensibilisieren für die Vorstellung von Rollen und wie sie sich mit der Zeit durch das Leben, zum Beispiel in einem anderen Land, verändern. Ausgangspunkt für einen interaktiven Dialog sind einige Fotos der Ausstellung „Vielfalt in Bildern“. Sie entstanden im Rahmen eines Projekts der Kreisvolkshochschule

Groß-Gerau, bei der sich der Künstler Hassan Houseini gemeinsam mit neuzugewanderten Menschen mit der gesellschaftlichen Dimension von Geschlecht beschäftigt hat.



© Foto: Hassan Houseini

Wir laden Interessierte zu einem Austausch darüber ein, wie sich Identitäten und Rollenbilder verändern und welche neuen Erwartungen damit an uns und die Gesellschaft verbunden sind.

Eine Zusammenarbeit der KVHS-Fachbereiche Gesellschaft, Sprachen und Medien mit der Kommunalen Bildungscoordination für Neuzugewanderte im Kreis Groß-Gerau, gefördert vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge sowie vom Bundesministerium des Innern.



---

**Anmeldung erforderlich bis 1.10.2021 bei:**  
Servicebüro der Kreisvolkshochschule Groß-Gerau  
Tel.: 06152 – 1870-0  
E-Mail: [info@kvhsgg.de](mailto:info@kvhsgg.de)  
[www.kvhsgg.de](http://www.kvhsgg.de)

Eintritt frei

**Veranstalter:** Kreisvolkshochschule Groß-Gerau

Wir danken für die freundliche Unterstützung  
der Interkulturellen Wochen 2021:



**Sparkassen-Stiftung  
Groß-Gerau**

---



...unsere Stadt, meine Energie



**Stadtwerke Groß-Gerau  
Versorgungs GmbH**